



Medienmitteilung

Sperrfrist: 10.4.2018, 9.15 Uhr

14 Gesundheit

Nr. 2017-0506-D

Strukturdaten der Arztpraxen und ambulanten Zentren

Arztpraxen und ambulante Zentren: Rund 14 200 Standorte in der Schweiz

Neuchâtel, 10. April 2018 (BFS) – **2015 zählte die Schweiz 14 217 Standorte im ambulanten Bereich (ausserhalb des Spitalsektors). 48% dieser Standorte erbrachten spezialmedizinische Leistungen, 37% Leistungen der medizinischen Grundversorgung und 16% beides. Knapp 17 600 Ärztinnen und Ärzte waren dort tätig. 28% von ihnen hatten ihre medizinische Grundausbildung ausserhalb der Schweiz absolviert. Dies sind einige Ergebnisse der erstmals durchgeführten Erhebung «Strukturdaten der Arztpraxen und der ambulanten Zentren» (Erhebung MAS).**

Im Rahmen der Erhebung MAS werden Informationen zu den Arztpraxen und ambulanten Zentren (Unternehmen) sowie zu den eigentlichen Standorten, an denen die medizinischen Leistungen erbracht werden, erhoben. Die meisten Arztpraxen und ambulanten Zentren umfassen nur einen Standort. Im Jahr 2015 waren 91% der Arztpraxen und ambulanten Zentren mit nur einem Standort als Einzelunternehmen, 7% als Aktiengesellschaft (AG) und 2% als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) organisiert.

28% der Standorte von Einzelunternehmen waren Teil einer Gruppenpraxis. Eine Gruppenpraxis besteht aus mehreren Einzelunternehmen, die gemeinsame Infrastrukturen verwenden und/oder sich das Personal teilen. 2015 gehörten 53% dieser Standorte zu einer Gruppenpraxis mit zwei, 22% mit drei und 25% mit vier oder mehr Praxen.

Grundversorgung weist höchste Patientenzahlen auf

Die Standorte mit medizinischer Grundversorgung (Allgemeine Innere Medizin, Pädiatrie, praktische Ärztin / praktischer Arzt) behandelten am meisten Patientinnen und Patienten. Ihre mediane Patientenzahl (Anzahl Personen, die im Referenzjahr mindestens eine Leistung erhalten haben) betrug 1779. Bei Standorten mit gemischtmedizinischer Versorgung lag dieser Wert bei 992, bei solchen mit spezialmedizinischer Versorgung bei 400.

Fast 17 600 Ärztinnen und Ärzte in den Praxen tätig

Im Jahr 2015 arbeiteten in den Arztpraxen und ambulanten Zentren 17 599 Ärztinnen und Ärzte mit medizinischer Grundausbildung (14 044 Vollzeitäquivalente). 28% dieser Ärztinnen und Ärzte hatten ihr Arztdiplom ausserhalb der Schweiz erworben, die meisten von ihnen in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union (90%).

Die Arztpraxen und ambulanten Zentren beschäftigten insgesamt 51 853 nichtärztliche Personen (25 192 Vollzeitäquivalente). Am 31. Dezember 2015 waren 51% in der medizinischen Praxisassistenten und 19% in anderen Berufsgruppen der Gesundheitsversorgung tätig. 30% der Personen waren nicht in der Gesundheitsversorgung beschäftigt.

Elektronische Verwaltung der Krankengeschichten

2015 führten 40% der Standorte von Arztpraxen oder ambulanten Zentren die Krankengeschichten ausschliesslich auf Papier, 25% teilweise elektronisch und 35% vollständig elektronisch.

Hohes Aufwandsniveau

Von 100 Schweizer Franken, die als Einzelunternehmen organisierte Arztpraxen mit ihrer Tätigkeit (medizinische Leistungen, Medikamente, Analysen usw.) erwirtschafteten, wurden im Durchschnitt 72 für die Aufwandsdeckung verwendet. Arztpraxen und ambulante Zentren mit einer anderen Rechtsform wiesen höhere Aufwände aus. Im Durchschnitt flossen 90 von 100 erzielten Schweizer Franken in die Deckung der Betriebskosten. Bei den als Einzelunternehmen organisierten Arztpraxen wurden 89% des Ertrags aus der Praxistätigkeit mit dem KVG-Ertrag erwirtschaftet. Bei den anderen Rechtsformen waren es nur 74%.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Medienstelle

Teilnahme an der Erhebung MAS und Gewichtung der Ergebnisse

- Im Rahmen der Erhebung MAS der Daten 2015 wurden 18 723 Arztpraxen und ambulante Zentren (Unternehmen) befragt. Davon lieferten 6926 Unternehmen (37%) vollständige Daten. Sie bilden die Hauptpopulation der Erhebung: Unternehmen mit eigener Infrastruktur und einem Jahresumsatz von über 30 000 Franken. 1867 Unternehmen (10%) waren Ausnahmen. Sie zählen zur peripheren Population der Erhebung. Dabei handelt es sich um Unternehmen, die einen Jahresumsatz von höchstens 30 000 Franken erwirtschafteten oder die einen Jahresumsatz von mehr als 30 000 Franken ausweisen, jedoch nicht über eine eigene Infrastruktur verfügen. 8246 Unternehmen (17%) antworteten nicht oder hatten einen unbekanntem Status (27%). 1684 Unternehmen (9%) wurden fälschlicherweise kontaktiert und gehörten nicht zur Grundgesamtheit.
- Bei den präsentierten Ergebnissen handelt es sich um Schätzwerte, die auf den gewichteten Daten der 6926 Unternehmen der Hauptpopulation beruhen. Mittels Gewichtung lassen sich die Ergebnisse unter Berücksichtigung der Antwortausfälle auf die gesamte Hauptpopulation hochrechnen.

Strukturdaten der Arztpraxen und ambulanten Zentren (Erhebung MAS)

- Die Erhebung MAS befasst sich mit den drei Kernaspekten Standorte, Finanzen und Personen. Die Daten zu den Unternehmen (Arztpraxen und ambulante Zentren) und ihren Standorten beziehen sich auf die technischen Ressourcen und die Infrastruktur. Die Finanzdaten geben Auskunft über Aufwand und Ertrag. Dabei wird unterschieden zwischen KVG-Ertrag und sonstigem Ertrag. Die Personaldaten informieren über die personellen Ressourcen der Arztpraxen und ambulanten Zentren.
- Bei der Erhebung der Strukturdaten der Arztpraxen und ambulanten Zentren handelt es sich um eine obligatorische, jährlich durchgeführte Vollerhebung. Sie wird zu statistischen und aufsichtsrechtlichen Zwecken durchgeführt. Die erhobenen Daten von 2015 werden ausschliesslich zu statistischen Zwecken verwendet.

.....

Auskunft:

Jacques Huguenin, BFS, Sektion Gesundheitsversorgung, Tel.: 0800 00 55 99,
E-Mail: Jacques.Huguenin@bfs.admin.ch
Frédéric Clausen, BFS, Sektion Gesundheitsversorgung, Tel.: +41 58 467 16 30,
E-Mail: Frederic.Clausen@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

.....

Neuerscheinung:

Arztpraxen und ambulante Zentren 2015, BFS-Nummer: 1803-1500. Preis: gratis
Publikationsbestellungen, Tel.: +41 58 463 60 60, Fax: +41 58 463 60 61, E-Mail: order@bfs.admin.ch

.....

Online-Angebot:

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2017-0506
Statistik zählt für Sie. www.statistik-zaehlt.ch
Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

.....

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) hat diese Medienmitteilung einen Arbeitstag vor der allgemeinen Veröffentlichung erhalten.